



• Initiative gegen einen neuen Reichsarbeitsdienst • Initiative Markkleeberg muss leben •
Kontakt: Telefon: 0341-463 99 79; Fax: 0341-463 99 78; e-Mail: info@aktionsbuendnis-leipzig.de

Information

Hessischer Justizminister Dr. Christean Wagner (CDU) sieht in „elektronischen Fußfesseln“ eine Möglichkeit für Langzeitarbeitslose „zu einem geregelten Tagesablauf zurückzukehren und in ein Arbeitsverhältnis vermittelt zu werden“

Anlässlich des Auftrittes der hessischen Landesregierung während der CeBIT 2005 stellte der hessische Justizminister Dr. jur. Christean Wagner (CDU) die fünf Jahre zuvor in Hessen für Straftäter eingeführte Fußfessel vor. In der Pressemitteilung des Hessischen Ministeriums der Justiz vom 10. März 2005 zu diesem Ereignis sagt der Justizminister Dr. Christean Wagner (CDU) wörtlich:

„Die Fußfesselträger werden zu einer für ihre Verhältnisse hohen Selbstdisziplin und zur Erfüllung des ihnen vorgegebenen Wochenplans angehalten. **Die elektronische Fußfessel bietet damit auch Langzeitarbeitslosen ... die Chance, zu einem geregelten Tagesablauf zurückzukehren und in ein Arbeitsverhältnis vermittelt zu werden.** Viele Probanden haben es verlernt, nach der Uhr zu leben, und gefährden damit gerade auch ihren Arbeitsplatz oder ihre Ausbildungsstelle. Durch die Überwachung mit der elektronischen Fußfessel kann eine wichtige Hilfe zur Selbsthilfe geleistet werden.“

Diese Aussage findet sich noch heute als wörtliches Zitat des Justizministers Dr. Christean Wagner in der Pressemitteilung und ist nachlesbar auf der Homepage des Ministeriums unter

[http://www.justiz.hessen.de/C1256BA6002C3380/vwContentByKey/6CFBE9EDA33E165CC1256FC5003E99EE/\\$File/CeBIT%20EFF%202005.pdf](http://www.justiz.hessen.de/C1256BA6002C3380/vwContentByKey/6CFBE9EDA33E165CC1256FC5003E99EE/$File/CeBIT%20EFF%202005.pdf)

Die Pressemitteilung des Justizministers trägt die Überschrift:

„Hessen bundesweit führend: Elektronische Fußfessel für Straftäter / Hessischer Justizminister Dr. Christean Wagner informiert auf der CeBIT über das hessische Projekt: Erfolgsquote über 90 %“

Sie trägt die Nr. 40 (aus 2005) und ist auf den 10. März 2005 datiert.

Leipzig, den 27. April 2005

PS: Bei der Information handelt es sich nicht um einen Scherz oder eine Erfindung.

www.aktionsbuendnis-leipzig.de **www.montagsdemonstration-leipzig.de**
Spenden Bank: Sparkasse Leipzig BLZ: 860 555 92 Konto-Nr.: 180 276 303 8 Stichwort: Aktionsbündnis